

Fünf neue München-Songs

So vielfältig klingt unsere Stadt!

Aus über 100 Bewerbungen hat der Verein stadtMUCke zusammen mit seinen MentorInnen und einer hochkarätigen Jury die diesjährigen Gewinner des Songwettbewerbs ermittelt. Das Ergebnis: Rap, Pop, Jazz, Indie und "Quetschen-Cross-Over" - so verschieden wie die Stadt sind auch die neuen Songs.

"Das ist das Ergebnis aus zwei Jahren Arbeit", erklärte Franziskus Büscher, Vorstand von stadtMUCke e.V. bei der Vorstellung der Songs in einer Münchner Bar. Der gemeinnützige Verein hat gefunden, wonach er gesucht hat — fünf neue Songs für München.

Songcontest zum Wiesnstart

Im Oktober 2018 startete stadtMUCke den Wettbewerb "Der Song für deine Stadt". Münchner Musiker waren aufgerufen, sich mit ihren Songs zu bewerben. Die Qualität der Aufnahme spielte zu diesem Zeitpunkt noch keine Rolle.

"Spider Murphy Gang"-Frontman in der Jury

"Über 100 Songs für München sind bei uns eingegangen. Mit so vielen hätten wir nicht gerechnet", so Franziskus Büscher. Alle Songs wurden von einer hochkarätigen Jury bewertet. Auch "Spider Murphy Gang"-Frontman und Schirmherr des Projekts war Mitglied der Jury und hatte keine Angst vor neuer Konkurrenz: "Wenn es was Neues gibt, dann ist das immer gut. Vor allem wenn es ein Anreiz ist für junge Bands oder Musiker ist, sich des Münchner Themas anzunehmen", so Sigl.

Mentorinnen und Mentoren coachen Gewinner

Die Gewinner wurden letztendlich durch fünf MentorInnen bestimmt. Diese feilte an einem Workshop-Tag mit den KünstlerInnen an den Songs und waren teilweise bei den Studioaufnahmen dabei. Die diesjährigen MentorInnen waren:

- Christoph "Stofferl" Well, Musiker, Kabarettist und Ex-Mitglied der "Biermösl Blosn"
- Roger Rekless, Rapper, Buchautor und Moderator
- Samuel "Samy Danger" Hopf von der Band "Jamaram"
- Josie-Claire Bürkle, Sängerin der Band "Claire"
- Michi Spieler, Sänger der Band "Kytes"

Professionelle Produktion der Songs mit den Münchner Philharmonikern

Nachdem bei den Workshops das finale Arrangement der Songs stand, ging es für die Musiker ins Studio. Highlight war dabei auch, dass drei der fünf KünstlerInnen von MusikerInnen der Münchner Philharmoniker begleitet wurden.

Das sind die fünf München-Songs;

1. Jan König - A bissal was geht immer Wenn er nicht gerade Texte schreibt oder auf der Bühne steht, dann ist Jan König Doktorand in Latein an der LMU. Sein Song "A bissal was geht immer" ist die perfekte Mischung aus nachdenklichem Rap-Text und Refrain mit Ohrwurmcharakter. Jan ist in München geboren und vielleicht hinterfragt er gerade deshalb seine eigene Stadt immer wieder: München ist für ihn eine verrückte Mischung aus Dorf und Großstadt. *Mentor: Stoffel Well*

2. Laila - City of hopes Laila Noeth ist als One-Woman-Show nur mit Keyboard auf den offenen Bühnen Münchens unterwegs. Ihre markante Stimme und die ruhigen Alternative-Pop-Balladen gehen sofort ins Ohr. Ihr Song "City of hopes" ist der einzige Gewinnersong in englischer Sprache. Wie viele ihrer Lieder basiert der Song auf persönlichen Erfahrungen, die sie mit vielen Metaphern umschreibt. "City of hopes" steckt voller Hoffnung auf ein Zuhause. *Mentorin: Josie Bürkle von der Band Claire.*

3. Goethe Street Quartet - Cold München Die vier Musiker des Goethe Street Quartetts haben sich als Studierende in München kennengelernt. Ihre ersten Auftritte hatten sie in der Ludwigsvorstadt. Seitdem ist München ihre Heimat. In ihrem Song mischen sich Jazz-Rhythmen mit Piano, Saxophon und nachdenklichen, deutschen Texten. "Cold München" blickt hinter die Fassade des kalten, arroganten München, auf der Suche nach der Seele der Stadt. *Mentor: Roger Reklless.*

4. Bittenbinder - München Funk, Soul, Hip Hop und jede Menge Herz – das ist Bittenbinder. Der Bandname ist eine Hommage an den rumänischen Großvater von Frontfrau Veronika. Dabei klingt ihre Musik ganz und gar nicht nach gestern! Dieser Gewinnersong schafft es mit nur drei Zahlen das Münchner Lebensgefühl zu beschreiben: 089. Das Lied mit Münchner Vorwahl im Refrain hat echtes Hitpotential! *Mentor: Samy Danger*

5. Da Rocka und da Waitler - Monaco „Da Rocka“ Florian Pfisterer und „Da Waitler“ Florian Pleidl kombinieren Indie, Rock, Balkan, Volksmusik und Punk mit heimatlich allgäuerisch-bayerischen Texten. Ganz nach dem Motto: „Musik kennt keine Grenzen, wir machen alles, was sich für uns richtig anfühlt“. Das Ergebnis: Ein unverwechselbarer Sound, der sofort dazu anstiftet mitzusingen. Ihr Song "Monaco" ist eine Liebeserklärung an die Stadt München. *Mentor: Michi Spieler von der Band Kytes.*

Die stadtMUCke Songs sind ab sofort auf allen Streaming-Diensten und Download-Plattformen zu hören. CD erhalten Sie gegen eine Spende unter www.stadtmucke.de.

Link zu Spotify:

<https://open.spotify.com/album/5zoQskbgcpzuRuBA2Jlpt6?si=qwsaTlcNRUua3GoHC8lrzA>

Link zu YouTube: https://youtu.be/_vjCq4Bd3so

Link zum Download (Passwort auf Anfrage an nico@stadtmucke.de):

<https://stadtmucke.de/stadtmucke-songs-2019-mp3/>

Livekonzert auf dem Tollwood Festival

Am 20. Juli 2019 um 19 Uhr werden die Songs erstmals LIVE in der Halfmoon Bar auf dem Sommer-Tollwood im Münchner Olympiapark von den Bands gespielt. Der Eintritt ist frei.

Kontakt: Nico Hilebrand-Thorbecke, nico@stadtmucke.de; 015119589026; www.stadtmucke.de
Pressekit mit Infos, Bildern und Tönen auf: www.stadtmucke.de/presse ab 10.7.2019 online
facebook.com/stadtmucke | instagram.com/stadtmucke | twitter.com/stadtmucke

stadtMUCke e.V. wird unterstützt von

